

Newsletter

Nr. 09 – Oktober 2024

www.vdt-online.de



Liebe Zuchtfreundinnen und Zuchtfreunde,

mit Erscheinen dieses Newsletters liegt das VDT Meeting 2024 und die angeschlossene Jahreshauptversammlung nun bereits schon wieder über 2 Monate zurück. Aus unserer Sicht ein Höhepunkt in diesem Jahr, welcher sich nicht nur durch die vollends sehr gute Organisation und Betreuung der Zuchtfreundinnen und Zuchtfreunde des Rostocker Rasetaubenzüchtervereins, die örtlichen Gegebenheiten, umbettet von einer ruhigen Ostsee mit entsprechend kühler Brise, hervorgerufen hat.

Auch inhaltlich war es unser Ansinnen, einen Einblick in die jeweilige gesellschaftliche Diskussion zum Entwurf des Tierschutzgesetzes zu geben, aber auch unser weiteres notwendiges züchterisches Engagement in dieser Thematik darzustellen.

So ist zwischenzeitlich sicher allen bekannt und bewusst geworden, dass durch die Novellierung des Tierschutzgesetzes auch Veränderungen und Anpassungen unserer gemeinschaftlichen Zuchtarbeit geboten sein werden, um den nunmehr weiter auszulegenden Tierschutzgedanken des Gesetzes Rechnung zu tragen.

Bereits seit vielen Jahren wird innerhalb des VDT mit seinen dafür zuständigen Gremien, auf die Vermeidung von Übertypisierung geachtet. Im Zuge der Novellierung, ist dieses Thema jedoch noch einmal intensiver zu erörtern und zeitlich auch enger anzugehen. Die sich hieraus ergebende Diskussion in Rostock zeigte zudem, wie auch die breite Züchtermgemeinschaft und die in den einzelnen Vorträgen erwähnten Rassen und die hierfür zuständigen Sondervereine bereits intensiv an dieser Thematik arbeiten.

Gemeinsam und sachlich im Gleichklang mit dem BZA, den Sondervereinen und vor allem den Züchterinnen und Züchtern, werden wir die Dinge angehen und die im Austausch erarbeiteten Lösungen umsetzen.

Weitere interessante Vorträge zu den Pommerschen Heimatrassen, einer bedarfsgerechten Fütterung sowie einer bestandsbezogenen Gesundheitsvorsorge durch die Möglichkeiten der Impfung, rundeten neben einem vielfältigen Programmangebot über das gesamte Wochenende in Rostock das Meeting ab.

Die Jahreshauptversammlung des VDT e.V. am Sonntag verlief entsprechend harmonisch und so konnte der Vorstand nach der jeweiligen Berichtspflicht gemeinschaftlich entlastet werden.

Neben dem Innehalten und einem kurzen Rückblick im Rahmen des VDT Meetings 2024, möchte ich Ihr Augenmerk nunmehr jedoch auf unsere gemeinsame 73. Rasetaubenschau in Erfurt lenken. Als Höhepunkt unserer züchterischen Arbeit wird diese vom 10. bis 12. Januar 2025 in den Messehallen Erfurt stattfinden und soll gleichermaßen als Treffpunkt und Ort züchterischer Erfolge gefeiert werden. Insgesamt 94 Sondervereine des VDT haben sich mit ihren Haupt- und Sonderschauen angemeldet und gezeigt, welche zukunftssträchtige Wertigkeit auch

der Standort in Erfurt für uns als Rasetaubenzüchter besitzt. Der Meldeschluss ist für den 03. November 2024 vorgesehen und wir hoffen auf eine gemeinschaftlich gute und breite Resonanz unserer Züchterschaft. Nun liegt es an uns Züchtern, unsere Tiere für die Ausstellung optimal vorzubereiten, damit die jeweiligen Preisrichter mit dem nötigen Fingerspitzengefühl und hoher Rassekenntnis die zuchtstandsbezogene Bewertung einer jeden einzelnen Rasetaube vollziehen können. Im Anschluss hieran wird die sogenannte „Grand Jury“ die Champion Anwärter ermitteln. Eine sicherlich für beiden Seiten (Preisrichter und Züchter) aufregende und unvergessene Angelegenheit.

Am Sonntag den 12.01.2025 finden ab 10.00 Uhr die Siegerehrungen und die Versteigerung der gestifteten Tiere zu Gunsten der Kinderkrebsstiftung statt.

Es sind insgesamt wieder 12 hochwertige Versteigerungspaare gestiftet worden. Unser Dank gilt allen Züchterinnen und Züchtern, welche Ihre wertvollen Paare zur Verfügung stellen, aber auch all denjenigen, die bei der Ersteigerung der Paare mitbieten, sie ersteigern und/ oder andere Spenden zu Gunsten der Kinderkrebsstiftung leisten.

Lasst uns gemeinsam zu Gunsten der Kinder und Jugendlichen wieder einen hohen Betrag für eine so wichtige und wesentliche Sache, der Kinderkrebsstiftung und dem Wohle dieser Kinder- und Jugendlichen erzielen.

Über die Ausstellungstage in Erfurt hinweg stehen Ihnen alle Mitglieder des Vorstandes und des VDT-Zuchtausschusses gern zu Gesprächen im VDT-Garten zur Verfügung. Allen Zuchtfreunden, Interessierten und Partnern daher ein Herzliches Willkommen und auf ein freudiges Wiedersehen in Erfurt.

Ihr Reik Möller

Protokoll der Jahreshauptversammlung 2024

des Verband Deutscher Rassetaubenzüchter e.V.

Gesamtstimmen

Anzahl der Stimmen in der Jahreshauptversammlung 2024: 142

Ort der Versammlung: Stadthalle Rostock

Datum der Versammlung: 1. September 2024

Beginn Versammlung: 09.30 Uhr

Ende Versammlung: 11.00 Uhr

TOP 1 Begrüßung, Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit, Genehmigung der Tagesordnung

Der 1. Vorsitzende begrüßt die Anwesenden auf das herzlichste und freute sich über die erschienenen Gäste anlässlich der Versammlung. Unter den Ehrengästen konnten der Präsident des BDRG Christoph Günzel, Beisitzerin im BDRG Nadine Zeitler, der Landesvorsitzende und Ausstellungsleiter Thomas Stötzer, unsere Ehrenmitglieder Reiner Dammers und Erwin Sedlmeier sowie Dr. Uwe Oehm von der Geflügelzeitung begrüßt werden.

Der Präsident des BDRG lobt in seinem kurzen Grußwort, die gute und solide Arbeit des VDT. Er betont die Wichtigkeit der guten Kontakte in die politische Ebene und das hohe fachliche Niveau des gesamten Meetings. Er mahnt auch in den aktuellen Zeiten zu Zuversicht und Zusammenhalt. In Vertretung der EE übermittelt J. Weichold die besten Wünsche für das Meeting und die Jahreshauptversammlung. Er betont die sehr gute Zusammenarbeit innerhalb der EE in der Sparte Tauben und verwies auf die große Preisrichtertagung die in Suhl im September stattfinden wird.

Die Genehmigung der Tagesord-

nung erfolgte gemäß Veröffentlichung ohne weitere Zusätze oder Abänderungen.

Ja	Nein	Enthaltung
142	-	-

TOP 2 Wahl der Stimmenzähler

Der 1. Vorsitzende schlägt der Versammlung die Kassenprüfer als Stimmenzähler vor. Weitere Vorschläge aus dem Plenum gab es nicht. Die Wahl ergab folgendes Ergebnis:

Stimmenzähler 1

Name: A. Gehrman

Ja	Nein	Enthaltung
142	-	-

Stimmenzähler 2

Name: G. Bextermöller

Ja	Nein	Enthaltung
142	-	-

Stimmenzähler 3

Name: H. Saliter

Ja	Nein	Enthaltung
142	-	-

TOP 3 Genehmigung der Niederschrift der Jahreshauptversammlung vom 02.12.2023 in Leipzig

Der 1. Vorsitzende stellte das in der Fachpresse und in den VDT-Medien veröffentlichte Protokoll zur Genehmigung. Es gab keine Wortmeldungen oder Ergänzungen.

Genehmigung der Niederschrift der Jahreshauptversammlung

Ja	Nein	Enthaltung
142	-	-

TOP 4 Ehrungen

Die Ernennung zum Ehrenmitglied von Erwin Sedlmeier und die Verleihung der Nadeln zum Meister

der deutschen Rassetaubenzucht wurden bereits am Vorabend auf dem Festabend durch den 1. Vorsitzenden durchgeführt. Zudem wurden, wie schon zur guten Tradition geworden, die Literaturpreisträger 2024 ausgezeichnet. Der 1. Platz für die beide Bände über die Arabischen Trommeltauben ging an Zuchtfreund Sebastian Zumholte. Ebenso wurden für ausgezeichnete Rundschreiben Ihrer SV die Zuchtfreunde Wiesinger (Kingtauben), Ortkras (Deutsche Modeneser Bezirk West), Gitz (Sächsische Farbentauben) und Peter Brauckmann (Russische Tümmeler) ausgezeichnet.

Als Dank für die Organisation des VDT-Meetings erhielten die Zuchtfreunde Dr. Eberhard und St. Kraus Ehrengaben des VDT.

TOP 5 Jahresberichte

5.1 1. Vorsitzender

In seinem Jahresbericht streifte der 1. Vorsitzende die Tätigkeiten und Herausforderungen des letzten Geschäftsjahres. Er erläuterte die aktuelle Situation der EE und dort der Sparte Tauben, die gefestigt und aus deutscher Sicht sehr gut aufgestellt ist. Die Beschlüsse des BDRG auf der letzten Bundesversammlung und die dazugehörigen Auswirkungen in Sachen Tierschutz und die am Vortag thematisierte zukünftigen Schwerpunkte in Sachen Tierschutz wurden angesprochen. Der VDT ist auf diese Themen vorbereitet und stellt sich dieser Aufgabe. Bei einem Vereinsaustritt hat der VDT momentan 15.305 Mitglieder in seinen organisierten SV und OV. Abschließend dankte er für die gute Zusammenarbeit in allen Ebenen.

5.2 Obmann des VDT-Zuchtausschusses

Der Vorsitzende des Zuchtausschusses J. Weichold verlas seinen vollständigen in der Tagungsmappe befindlichen Bericht insbesondere zu den Förderrassen und dankte für die gute Zusammenarbeit mit allen Gremien.

TOP 6 Kassenbericht des

1. Kassierers

Der Kassierer R. Möller gab seinen Kassenbericht über den Zeitraum vom 01.01.2023 bis zum 31.12.2023 und schilderte die gesamte Einnahmen- und Ausgabensituation. Die Zahlen wurden in den Unterlagen abgedruckt und durch Zuchtfreund R. Möller nochmals erläutert. Die Auflösung der GmbH ist vollständig umgesetzt und der in der letzten JHV angemerkte Punkt zur Geldanlage ebenfalls positiv umgesetzt worden. Er konnte über einen positiven Kassenbestand berichten und insgesamt eine für die Zukunft gesicherte wirtschaftliche Lage vermelden.

TOP 7 Bericht der Kassenprüfer

Zuchtfreund G. Bextermöller verlas den Kassenprüfungsbericht für die Kasse, die im Beisein des Kassierers durchgeführt wurde. Die Prüfung wurde am 13.04. zusammen mit A. Gehrman durchgeföhrt. Er bescheinigte eine ausgezeichnete Kassenführung. Er wies nochmals daraufhin, dass die Beiträge eine Bringschuld sind und es gilt, diese rechtzeitig zu überweisen. Hier auch deutlich den jeweiligen Verein kennzeichnen. Er schlug in diesem Sinne der Versammlung die Entlastung des Kassierers und des Gesamtvorstandes für das Geschäftsjahr vor.

TOP 8 Aussprache zu den Berichten

Hier wurde nochmals die schlechte Zahlungsmoral einiger Mitglieds-

vereine angemerkt. Zukünftig wird vorgeschlagen, den säumigen Vereinen kein Stimmrecht auf der JHV zu gewähren. Zudem wurde darauf hingewiesen, dass bei ausstehenden Zahlungen auch keine Ehrungen an Mitglieder ausgegeben werden.

TOP 9 Entlastung des Vorstandes

Entlastung des Vorstandes:

Ja	Nein	Enthaltung
142	-	-

Gemäß Vorschlag der Kassenprüfer wurde über die Entlastung des Kassierers und Vorstandes für das vergangene Geschäftsjahr abgestimmt. Dank an den Kassenprüfer A. Gehrman, der somit aus diesem Amt ausgeschieden ist.

TOP 10 Vorstandswahlen gemäß §13 der VDT-Satzung

10.1 2. Vorsitzender für 3 Jahre bisher: M. Hoffmann

Name: Reik Möller

Ja	Nein	Enthaltung
142	-	-

Der Vorstand schlug den amtierenden Kassierer Reik Möller zur Wahl vor, da M. Hoffmann sich nicht mehr zur Wahl gestellt hat.

Seitens der Versammlung gab es keine weiteren Vorschläge zur Wahl. Auf Anfrage wurde zugestimmt, die Wahl offen durchzuführen.

R. Möller nahm die Wahl an und bedankte sich für das entgegengebrachte Vertrauen.

10.2 1. Schriftführer für 3 Jahre bisher: Steffen Kraus

Name: Steffen Kraus

Ja	Nein	Enthaltung
142	-	-

Der Vorstand schlug die Wieder-

wahl vor.

Seitens der Versammlung gab es keine weiteren Vorschläge zur Wahl. Auf Anfrage wurde zugestimmt, die Wahl offen durchzuführen.

St. Kraus nahm die Wahl an und bedankte sich für das entgegengebrachte Vertrauen.

10.2 ev. notwendige Ergänzungswahlen

1. Kassierer Name: M. Michl

Ja	Nein	Enthaltung
142	-	-

TOP 11 Wahl eines Kassenprüfers

Turnusgemäß stand die Wahl eines weiteren Kassenprüfers an. Aus der Versammlung kam der Vorschlag Zuchtfreundin Viola Dziuba. Es gab keine weiteren Vorschläge. Die Zuchtfreundin nahm die Wahl an und kommt dann entsprechend der Satzungsregelung zum Einsatz.

Kassenprüfer

Name: Viola Dziuba

Ja	Nein	Enthaltung
142	-	-

TOP 12 Vorlage und Genehmigung des Haushaltsvoranschlags für 2025

Haushaltsvoranschlag VDT für den Zeitraum 01.01.2025 bis 31.12.2025

Basis Beitrag 2 Euro

Einnahmen:

Beitrag rd. 15.000 Mitglieder

30.000,00

Sponsoring Mifuma 14.000,00

Ringgeld 2025 7.500,00

Sonstiges

(Ehrendadeln usw.) 1.500,00

Gesamteinnahmen 53.000,00

Ausgaben:

Newsletter/ VDT-Nachrichten	7.500,00
Kosten Dt. Meisterschaft	16.000,00
Bürobedarf, Porto,	
Internet, sonst.	3.500,00
Aufwendungen Vorstand	13.000,00
Sonstige Aufwendungen	
incl. Umsatzsteuer	9.000,00
Zuführung Rücklagen	4.000,00
Gesamtausgaben:	53.000,00

Nach Vorstellung des Haushaltsplanes durch R. Möller bat dieser um Genehmigung des Haushaltsvoranschlags für 2025.

Ja	Nein	Enthaltung
142	-	-

TOP 13 Mitgliederdaten- erfassung ab 2025

Zuchtfreund R. Möller erläuterte den Planungstand und die Notwendigkeit für die neue Lösung, nachdem der Vertrag mit der Firma Baier DV zum 31.12.2024 gekündigt wurde. Die geplante Umsetzung der Mitgliedererfassung erfolgt mittels Excel und wird allen Vereinen vorbereitet zur Verfügung gestellt. Die Nachfragen

und Hilfestellungen werden durch die Zuchtfreunde Möller und Kraus abgearbeitet. Es kann sich gerne telefonisch oder per E-Mail gemeldet werden.

TOP 14 Anträge

lt. § 12 der VDT-Satzung sind diese bis spätestens 11.08.2024 an den 1. Vorsitzenden schriftlich zu richten

Der Versammlung lagen keine fristgemäß gestellten Anträge vor.

TOP 15 Vorbericht zur 73. Deutschen Rassetaubenschau in Erfurt

Der Ausstellungsleiter Thomas Stötzer warb für die anstehende VDT-Schau in Erfurt. Er erläuterte den aktuellen Planungsstand und versprach wiederum eine optimale Präsentation unserer Rassetauben. Die Meldebögen sind online verfügbar und werden in allen verfügbaren Medien verteilt. Zudem verwies er noch auf die hochwertige Skulptur aus Meißen, die unter den Stämmen ausgespielt wird. Er hoffte auf ein starkes Meldeergebnis und freute sich auf die Rassetaubenfreunde aus dem ganzen Bundesgebiet.

TOP 16 Verschiedenes

Hier stellte Zuchtfreund H. Kaps nochmals die Formulare für die Ehrungen auf der Webseite vor. Er bat darum ausschließlich diese zu nutzen, um eine ordnungsgemäße Auswertung und Aktenlage zu ermöglichen.

Im Zuge des Tagesordnungspunktes erklärte sich der SV der Elsterpurzler bereit, das nächste Meeting durchzuführen. Hierzu erfolgte dann die Staffelübergabe. Auf geht es also 2027 nach Meppen.

Die Versammlung wurde durch den 1. Vorsitzenden um 11.00 Uhr geschlossen.

*Götz Ziaja, 1. Vorsitzender
Steffen Kraus, 1. Schriftführer*

Neuer Kassierer des VDT – Max Michl

Bereits vor einigen Jahren war unser Zuchtfreund Max Michl als Kassierer in unserem Vorstand tätig.

Bei den Wahlen auf der VDT Jahreshauptversammlung 2024 in Rostock gab es eine Veränderung, so dass unser bisheriger Kassierer Zuchtfreund Reik Möller als Kandidat für den 2. Vorsitzenden ange-

treten und gewählt worden ist.

Dadurch war das Amt des Kassierers frei und unser Zuchtfreund Max Michl erklärte seine Bereitschaft dieses auszuüben. Danke für die Bereitschaft und auf eine gute langfristige Zusammenarbeit.

Der VDT-Vorstand



Max Michl.

VDT Meeting 2024

des Verband Deutscher Rassetaubenzüchter e.V.

Das VDT-Meeting ist schon immer ein Highlight im Terminplan der Rassetaubenzüchter. Der Rostocker Rassetaubenzüchterverein 1956 e.V. waren unter der Federführung von Steffen Kraus und Dr. Markus Eberhard war in diesem Jahr Ausrichter des VDT Meetings 2024. Auch wenn Rostock mit seiner idyllischen Lage an der Ostsee etwas dezentral liegt und der Termin sich mit einigen Sondervereins-Sommertagungen und PV-Versammlungen überschneiden hat, fanden sich circa 100 Taubenverrückte aus ganz Deutschland in Rostock ein. Die Anreise war für die meisten von uns weit und man freute sich als das Intercity Hotel in Sicht kam. Schon beim Einchecken war das erste Highlight die persönliche Begrüßung durch die Veranstalter, für jeden Teilnehmer mit einem VDT-Bierglas, -Schnaps-glas und -Bier. Nachdem aller Zimmer verteilt waren, fuhren alle mit der Tram zum leckeren und geselligen Grillabend in der Trotzenburg. Nachdem alle Teilnehmer gut gegessen und getrunken hatten, gab es noch für Interessierte eine nächtliche Stadtführung durch die Innenstadt Rostock. Für die Gäste, die nicht am Meeting teilnahmen stand als Alternative der Zoo mit Darwineum und Polarium auf dem Plan, danach ein besonderes Kaffee Event. Der Meetingtag begann um 9.30 Uhr in der Stadthalle als würdiger Tagungsort. Gleich am Eingang konnte jeder Teilnehmer eine Schauvoliere mit den Mecklenburger Heimatrasen bestaunen. Rostocker und Stargarder Tümmeler, wie auch Pommersche Schaukappen und Stralsunder Hochflieger begeisterten die Tagungsgäste. Das Meeting selbst



Blick vom Schiff in Warnemünde auf die Ostsee am Festabend.



Prof. Dr. A. Sell bei seinem Fachvortrag am Meeting Sonnabend.

wurde vom 1. VDT-Vorsitzenden Götz Ziaja eröffnet. Die Vortragsreihe wurde von einem umfassenden Vortrag von Dr. Elisabeth Peus von der Taubenklinik in Essen eröffnet. Sie referierte über die neuesten Erkenntnisse zur Paramyxovirose, Jungtaubenkrankheit und Salmonellose unserer Tauben, mit wichtigen Tipps zur Gesunderhaltung und Prophylaxe. Es folgte ein besonderer Vortrag von Dr. Peter Hinsberger, dem Referenten für Tierschutz im Ministerium für Klimaschutz, Landwirtschaft und ländliche Räume des Landes



Ernennung zum Ehrenmitglied des VDT - Erwin Sedlmeier.



Zuchtfreund S. Zumholte erhält den Großen Literaturpreis aus den Händen des 1. Vorsitzenden.

Mecklenburg-Vorpommern. Er stellte den Referentenentwurf für das neue Tierschutzgesetz von der amtlichen Sichtweise vor. Er konnte auch interessante Einblicke auf die Entscheidungsfindung von veterinäramtlicher Seite geben. Der Nächste Vortrag von Dr. Martin Linde, praktischer Tierarzt und Tierschutzbeauftragter im VDT beschäftigte sich ebenfalls mit dem Referentenentwurf für das neue Tierschutzgesetz, allerdings aus Sicht des Taubenzüchters, mit Lösungsvorschlägen zur Schadensbegrenzung. Jürgen Weichold, Vorsitzender des VDT-Zucht und Tierschutzausschusses untermalte die Relevanz und Brisanz der von Defektzuchtmerkmalen anhand von Rassebeispielen. Nach solchen schweren Themen konnte man von Jürgen Vedder, Geschäftsführer der Firma Mifuma besondere Hinweise und praktische Tipps zur optimalen Versorgung unserer Rassetauben bekommen. Last but



Teilnehmer der Stadtführung am Steintor Rostock.

not least referierte Prof. Dr. Axel Sell über Pommersche Heimatrasen, deren Herkunft, Genetik und bekannte Züchter. Zusammenfassend waren alle Teilnehmer von den Vorträgen begeistert und es gab zu jedem Thema eine angelegte und sachliche Diskussion. Krönender Abschluss des Tages war dann die Schifffahrt mit der Rostocker 7 auf der Warnow nach Warnemünde und zurück. Der Landwirtschaftsminister von Mecklenburg-Vorpommern machte uns

Taubenzüchtern seine Aufwartung und betonte seine Verbundenheit zur Kleintierzucht. Der erste Vorsitzende Götz Ziaja ernannte in diesem würdigen Rahmen Erwin Sedlmeier zum Ehrenmitglied des VDT und Willi Günther, Bernd Herbold, Wolfgang Pfeiffer, Willi Dörr, Manfred Becker, Dr. Günter Gehre und Klaus Roth zu Meistern des VDT und eröffnete dann das Buffet. Der Abend klang bei freundschaftlichen Gesprächen und Fachsimpeleien aus.



Gruppenbild nach der VDT-Jahreshauptversammlung an der Stadthalle Rostock.

VDT - Angeschlossene HSS und SS 2025:

Sondervereine Nr. Hauptsonderschauen

23	SV der Züchter Hamburger Taubenrassen	HSS
28	Engl.- Long Faced Tümmeler Club Deutschl.	HSS
33	Nonnen-Club Deutschland von 1992	HSS
35	SV der Züchter der Danziger Hochfliegertaube	HSS
36	SV Schmalkaldener Mohrenköpfe	HSS
77	SV Deutscher Perückentaubenzüchter	HSS
37	SV Deutsche Nönnchen	HSS
39	Internationaler Starwitzer Club	HSS
42	SV der Mövchenzüchter von 1894	HSS
50	SV der Züchter der Aachener Bandkröpfer	HSS
56	SV der Züchter Orientalischer Roller von 1914	HSS
66	SV der Züchter der Persischen Roller	HSS
68	SV Mookkee Club 75	HSS
75	SV der Züchter Ägyptischer und Syrischer Segler	HSS
90	SV Arabische Taubenrassen und Libanontauben	HSS

Sonderschauen

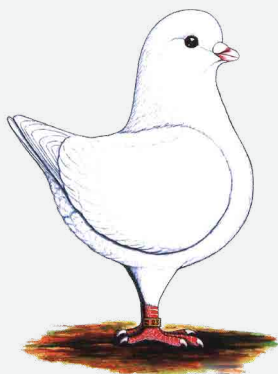
55	SV Montauban und Ungarische Riesentauben e.V. von 1907	SS
18	SV Cauchois Club	SS
79	SV Carneau Gier Sottobanca	SS
16	SV der Coburger Lerchen	SS
73	SV der Mittelhäuserzüchter	SS
82	SV der Lahoretäubenzüchter	SS
57	SV Luchstauben	SS
67	SV der Soultzer Hauben Züchter von 1961	SS
12	SV der Texanerzüchter	SS
34	SV der Strassertaubenzüchter Deutschland von 1907	SS
1	SV Mährische Strasser und Prachener Kanik von 1989	SS
22	Damascener Club Deutschland	SS
74	Deutscher Show Homer Klub v. 1990	SS
84	SV der Giant Homer Freunde Deutschland von 2003	SS
80	SV der Züchter der Spaniertauben	SS
27	SV Deutsche Schautauben	SS
72	SV Niederländische Schönheitsbrieftauben	SS
29	SV des Show Racer Klub Deutschland	SS

65	Club der Malteserzüchter Deutschland	SS
26	King Club Deutschland	SS
38	Modena- Club Deutschland	SS
14	SV der Modeneserzüchter	SS
17	SV d. Züchter Französischer Bagdetten	SS
49	SV der Indianertaubenzüchter	SS
51	SV der Züchter Altdeutscher Kröpfer von 1908	SS
24	SV der Züchter französischer Kropftauben	SS
85	SV der Züchter der Genter Kröpfer von 1987	SS
93	Club der Züchter Englischer Groß- und Zwergkröpfer von 1912	SS
71	SV der Schlesischen Kropftauben	SS
31	SV der Elsterkröpferzüchter Deutschland	SS
5	SV Hessische Kröpfer Deutschland	SS
69	SV der Züchter des Sächsischen Kröpfers	SS
70	SV Steigerkröpfer Züchter	SS
52	SV Thüringer Kröpfer 1947	SS
32	Amsterdamer Kröpfer Club von 1926	SS
13	SV der Stellerkröpfer Deutschland e.V. 1959	SS
41	SV der Voorburger Schildkröpfer Deutschland	SS
58	Club der Brünner-Kröpfer-Züchter von 1910	SS
15	SV der Gimpeltauben	SS
61	SV der Startaubenzüchter von 1937	SS
87	SV der Thüringer Farbentauben seit 1910	SS
92	SV Sächsische Farbentauben	SS
25	SV der Züchter Schweizer Taubenrassen	SS
43	SV Feldfarbentauben und Münsterländer Feldtauben	SS
54	SV Glanztauben	SS
9	SV der Züchter der Lockentauben	SS
60	Altholländischer Kapuziner- Club	SS
45	SV der Pfautaubenzüchter von 1906	SS
48	SV Chinesentauben Theo Schneider Gedächtnisschau	SS
76	SV der Bernburger Trommeltauben	SS
59	SV der Trommeltauben 1912	SS
81	SV der Trommeltaubenzüchter Gruppe Süd	SS
44	SV der Altenburger Trommeltaubenzüchter von 1912	SS
94	SV Vogtländer Weißkopftrommeltauben	SS
11	SV der Züchter Arabischer Trommeltauben	SS
91	SV Spanische Taubenrassen	SS
47	SV Dänischer Taubenrassen 1964	SS
53	SV Lausitzer Elsterpurzler- Club	SS
10	SV der Züchter der Elsterpurzler von 1958	SS

78	SV der Deutschen Schautippler	SS
3	SV Südosteuropäische Tümmler	SS
4	SV Kölner Tümmler	SS
6	SV Deutscher und Polnischer Langschnäbliger Tümmler	SS
7	SV der Züchter Wiener und Budapester Tümmelertauben von 1919 e.V. (2)	SS
19	SV Amsterdamer Bärtchentümmler	SS
21	SV Altholländer Tümmler	SS
62	SV der Züchter Portugiesischer Tümmler von 1996	SS
88	SV der Züchter Russischer Tümmelerrassen	SS
89	SV der Züchter Hannoverscher Tümmler von 1900	SS
8	SV der Züchter des Niederländischen Hochfliegers	SS
86	SV Stralsunder Hochflieger	SS
64	SV der Züchter Altdeutscher Mövchen	SS
20	SV der Züchter Altorientalischer Mövchen 2012	SS
83	SV der Altholländischen Mövchen	SS
30	SV d. Z. Italienischer Mövchen	SS
40	Klub der Züchter des Memeler Hochfliegers	SS
63	SV der Züchter der Stargarder Zitterhäse, Pommersche Schaukappen und Ostpreußischer Werfer	SS
2	SV Altstämme, Berliner Kurze etc. Altstammclub	SS
46	SV der Züchter von Ringschlägertauben	SS

Die Versteigerungspaare

zur VDT-Schau in Erfurt



Kingtauben, weiß
Jürgen Oser

- Deutscher Champion
- mehrere Kingbänder und Ehrenbänder



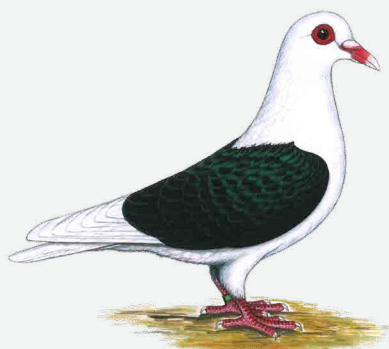
Spaniertauben, gelb
Albrecht Wolf

- Deutscher Champion
- 15 x Deutscher Meister
- 15 x Landesmeister
- 4 x BDRG Siegerband
- 6 x VDT- Ehrenband



Schlesische Kröpfer, gelbschimmel
Volker Sommer

- 2 x Europameister
- 2 x Europachampion
- 12 x Deutscher Meister
- 20 x VDT – Ehrenband
- 8 x Siegerband
- 8 x Bayrischer Meister



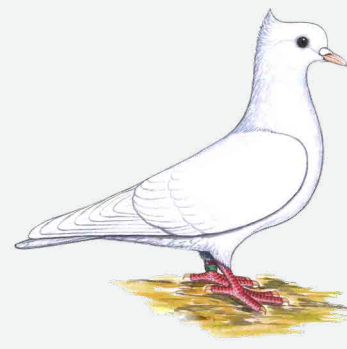
Fränkische Samtschilder, schwarz
Armin Hanf

- 5 x Deutscher Meister
- 3 x VDT- Ehrenband
- 2 x Siegerband
- 4 x Bayrischer Meister
- 4 x Bayernband
- 2 x Champion HSS
- 15 x Siegerpreise HSS



Thüringer Schwalben m. Haube, blau ohne Binden
Jürgen Koch

- 3 x Deutscher Meister
- 2 x Siegerband
- 6 x VDT- Ehrenband
- 2 x Champion zur HSS



Schweizer Einfarbige, weiß
Sandro Kümpel

- 4 x Deutscher Meister
- 1 x Europameister
- 3 x Europachampion
- 1 x Schweizer Meister
- 1 x Schweizer Champion
- 5 x Landesmeister
- 1 x Goldener Ring von Thüringen

KINDER KREBS STIFTUNG



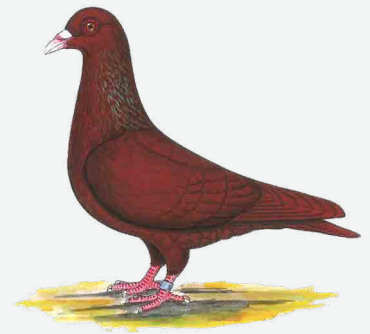
Brünner Kröpfer, weiß
Dieter Müller

- 3 x Europameister
- 2 x Europachampion
- 14 x Deutscher Meister
- 1 x Deutscher Champion
- 19 x Club - Sieger



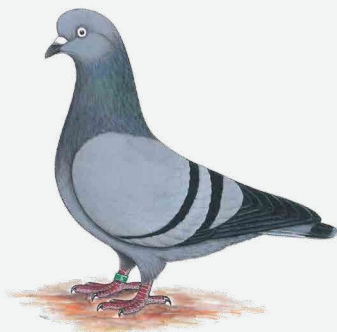
Brünner Kröpfer, schwarz
Fritz Kleine

- 2 x Europameister
- 2 x Europachampion
- 15 x Deutscher Meister
- 1 x VDT- Champion
- 13 x Clubsieger



Fränkische Feldtauben, schwarz
Patrick Hanf

- 8 x Deutscher Meister
- 2 x Bayrischer Meister
- 1 x Bundessieger
- 2 x Champion HSS



Altenburger Trommeltauben, schwarz

Marko Braun

- 3 x Deutscher Meister
- 2 x Bundessieger
- 14 x Thüringmeister
- SV Champion
- SV Meister
- mehrere VDT-Bänder und Siegerbänder



Chinesentauben, gelbfahl-Schildig
Dieter Urban

- 3x Europameister
- 2x Europachampion
- 6x Deutscher Meister
- 1x Europa Medaille
- 6x VDT-Ehrenband
- 4x SV Champion
- 15 x SV Ehrenband



Berliner Kurze, blau
Götz Ziaja

- Goldener Siegerring 2012
- 1 x Europameister
- 1 x Europachampion
- 6 x Deutscher Meister
- 11 x VDT-Ehrenband
- 4 x Siegerband
- 3 x Blaues Band
- mehrere SV Bänder



73. VDT Schau



58. Landesverbandsschau Thüringen Landesverbands- Zuchtbuchschau Thüringen

Sehr geehrte Damen und Herren,
Lieber Sonderverein,

Der RGZV „Erfordia- Ilversgehofen“ Erfurt e.V. führt vom 10.01.- 12.01.2025 die 73. VDT Schau, mit 58. Landesverbandsschau Thüringens und Landesverbands-Zuchtbuchschau Thüringen durch.

Wir würden uns freuen, wenn Sie Ihre Haupt- bzw. Sonderschau zur 73. VDT Schau anschließen würden.

Als Anreiz dafür stiften wir Ihren Ausstellern bei termingerechter vollständiger Meldung der Sonderschau oder Hauptsonderschau ab einer Meldezahl von 40 Nummern ein, bei über 120 zwei (weiße Bänder von Erfurt), diese werden von den Preisrichtern mit vergeben. Diese Preise werden zusätzlich zu den gestifteten Preisen und den Preisen aus dem Standgeld vergeben, bei verspäteten und unvollständigen Meldungen verfällt der Anspruch auf diese Preise. Auch Untergruppen der SV können eine Sonderschau melden, erhalten jedoch bei gleichzeitiger Meldung des entsprechenden Hauptvereins keine o.g. Zusatzpreise.

Bitte geben Sie die von Ihrem SV betreuten Rassen und/oder Farbschläge genau an.

Sollten Sie von unserem Angebot Gebrauch machen, melden Sie Ihre Hauptsonderschau bzw. Sonderschau so schnell als möglich, jedoch spätestens bis 23.10.2024 schriftlich bei

Thomas Stötzer, Bernauer Str. 11, 99091 Erfurt- Gispersleben, E-Mail: stotzerthomas@gmx.de

Wir werden Ihnen nach Meldeschluss die Anzahl der gemeldeten Tiere Ihrer Rasse mitteilen. Alle von Ihnen gestifteten SE, SZ, RE, RZ sowie Ehrenpreis-Gegenstände bitten wir ebenfalls an vorgenannte Anschrift bis spätestens 01.12.2024 schriftlich zu melden. Später gemeldete Preise können den PR nicht mehr zugeordnet und damit auch nicht vergeben werden. Geldpreise sind umgehend auf unser Konto zu überweisen. Gegenstände sind rechtzeitig an vorgenannte Adresse zu senden bzw. spätestens zur Einlieferung (vorherige Absprache) am 08.01.2025 und eindeutig gekennzeichnet abzugeben. Preise, die nicht termingerecht abgegeben wurden, können nicht mehr angenommen werden und müssen vom SV direkt an die Erringer versandt werden. Die

von Ihnen vorgesehenen Sonderrichter für Ihre Hauptsonderschau bzw. Sonderschau melden Sie zusammen mit der Sonderschauanmeldung bis zum 23.10.2024 an vorgenannte Anschrift. Unvollständige Meldungen werden nicht bearbeitet. Bitte nehmen Sie Rücksprache mit den Sonderrichtern, um Doppelnennungen von anderen Sondervereinen zu vermeiden. Um weiterhin die Standgeldhöhe zu sichern, bitten wir gemäß AAB VI.1 „...nur PR vorzuschlagen, die in unmittelbarer Nähe der Ausstellung wohnhaft sind...“. Bitte unbedingt mit den Preisrichtern Rücksprache halten bezüglich ausstellen in der zu bewertenden Rasse, dabei wird seitens der Ausstellungsleitung nach AAB VI Abs.3 verfahren (Ausnahme: HSS). Der Sonderrichtereinsatz ist abhängig von der Tiermeldung. Bitte stimmen Sie bereits im Vorfeld mit den PR ab, dass es nicht zum gegenseitigen Bewerten kommen kann. Sollte bis zum 23.10.2024 von Ihnen keine Benennung von Sonderrichtern erfolgen, werden die Preisrichter durch die Ausstellungsleitung eingesetzt. Die Vorverpflichtung der PR erfolgt ab Juni. Wir werden die Preisrichter bitten, in Fahrgemeinschaft anzureisen. Jede Anmeldung einer (Haupt-)Sonderschau erhält innerhalb von 4 Wochen eine Bestätigung an den Einsender der Meldung, dieser bleibt für die AL der Ansprechpartner des SV für die kommende Schau. Für reibungslosen und schnellen Informationsaustausch geben Sie bitte eine E-Mail-Adresse und/oder Faxnummer dieses Verantwortlichen in Ihrem SV an.

Bitte beachten Sie diese Termine:

Termin der Ausstellung	10.-12.01.2025
Meldeschluss der Haupt- bzw. Sonderschau incl. Vorschlag Ihrer Sonderrichter bis	23.10.2024
Meldeschluss (Poststempel)	03.11.2024
Meldung der SV-Preise	01.12.2024
Anlieferung der SV-Preise (Gegenstände)	08.01.2025
Bewertungstag der 73. VDT Schau	09.01.2025

Angabe Sonderverein bei Preisgeldüberweisung!!!

Bankdaten:

Volksbank Thüringen Mitte eG

IBAN: DE43 8409 4814 5516 1970 94

BIC: GENODEF1SHL

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Ihr Ausstellungsteam

Thomas Stötzer
Ausstellungsleiter

Thomas Stötzer
Bernauer Straße 11
99091 Erfurt-Gispersleben
Deutschland
Tel: 0361/55592910
stoetzerthomas@gmx.de

Wenn Sie diese E-Mail (an: dianabiermann81@gmail.com) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese [hier](#) kostenlos abbestellen.



73. VDT Schau



58. Landesverbandsschau Thüringen Landesverbands- Zuchtbuchschau Thüringen

**Betreff: Standanmeldung 73. Deutsche Rassetaubenschau,
58. LV- Schau Thüringen u. 34. Erfordia- Junggeflügelschau**

Sehr geehrte Damen und Herren,

der RGZV „Erfordia- Ilversgehofen“ Erfurt e.V. führt vom 10.01.- 12.01.2025 die 73. Deutsche Rassetaubenschau, mit 58. Landesverbandsschau Thüringens und 34. Erfordia-Junggeflügelschau in den Hallen 2 + 3 der Messe Erfurt, Gothaer Landstraße 34, 99094 Erfurt, Tel.0361/4000 durch.

Die Ausstellungsleitung würde sich freuen, wenn Sie sich mit einer Präsentation Ihrer Produkte an dieser Gemeinschaftsschau 2025 beteiligten.

Das Anmeldeformular ist angehängt.

Der Preis der benötigten Standfläche beträgt 45,00 € pro m², zuzüglich der zum Veranstaltungszeitpunkt gesetzlich geltenden MwSt.

Die Rechnungslegung erfolgt 14 Tage vor Beginn der Ausstellung.

Ohne Zahlungseingang bis zum 08.01.2025 auf dem angegebenen Konto ist kein Standaufbau möglich.

Benötigen Sie einen Standbau der Messe Erfurt, dann setzen Sie sich bitte direkt mit der Messe Erfurt in Verbindung. Kontaktperson: Frau Silke Förster, Tel.: 0361/4001630

Weiterhin können Sie eine Werbeanzeige in unserem Ausstellungskatalog schalten.

A 4 = 200,00 Euro schwarz/weiß

A 5 = 150,00 Euro //

A 6 = 80,00 Euro //

Alle Preise verstehen sich zuzüglich der zum Veranstaltungszeitpunkt gesetzlich geltenden MwSt.

Am Donnerstag, dem 09.01., können Sie Ihren Stand von 12.00 bis 20.00 Uhr und am Freitag, dem 10.01.2025, von 8.00- 12.00 Uhr an der angezeichneten Stelle in der Halle oder im Glasgang vor den Hallen 2 + 3 aufbauen. Die Einfahrt zum Messegelände erfolgt über die Wirtschaftseinfahrt der Messe Erfurt, Gothaer Landstr. 34, 99094 Erfurt.

Achtung: Ein Aufbau am Einlieferungstag, dem 08.01.2025, ist nicht möglich!!!

Öffnungszeiten der Ausstellung: Fr. 12.00 – 18.00, Sa. 08.00- 18.00 und So. von 08.00- 14.00 Uhr. Zeitnah bekommen Sie ihre benötigte Einfahrgenehmigung zugeschickt, Armbänder erhalten Sie bei Anreise an Ihrem Stand.

Standanmeldung: Thomas Stötzer, Bernauer Str. 11, 99091 Erfurt
Funk 0151/12769783, Tel.- 0361/55592910, **keine Faxanmeldungen!!!**
E-Mail: stoetzerthomas@gmx.de

Mit freundlichen Grüßen

Thomas Stötzer
Ausstellungsleiter

Ausstellungskassierer: Bernhard Dönnecke, Erfurter Str. 35, 99095 Erfurt / OT Mittelhausen,

Telefon: 0361 / 735 392, E-Mail: b.doennecke@web.de

Zahlungsgrund: Industrieaussteller 73. VDT Schau 2025, Zahlungsempfänger: RGZV „Erfordia- Ilversgehofen“
Volksbank Thüringen Mitte eG, IBAN: DE43 8409 4814 5516 1970 94, BIC GENODEF!SHL



73. VDT Schau



58. Landesverbandsschau Thüringen Landesverbands- Zuchtbuchschau Thüringen

Formular für Standanmeldung

Ausstellername (Firma- Rechnungsanschrift):

Firmenbezeichnung

Straße

Postleitzahl / Ort

.....
Name + Telefonnummer des Ansprechpartners

Steuernummer:

Standgröße:

2 m Standtiefe X _____ m Standbreite = _____ m² (m² 45,- € zuz. MwSt.) Glasgang

**3 m Standtiefe X _____ m Standbreite = _____ m² (m² 45,- € zuz. MwSt.) Halle
(Standbau erfolgt im Glasgang oder in der Halle, im Glasgang nur 2 Meter Standtiefe möglich)**

Anreisetag / Uhrzeit: _____

Stromanschluss: (16A CEE 130,00 € zuz. MwSt.): Ja Nein

Werbeannonce im Ausstellungskatalog:

A 4 = 200,00 Euro schwarz/weiß

A 5 = 150,00 Euro //

A 6 = 80,00 Euro //

Alle Preise verstehen sich zuzüglich der zum Veranstaltungszeitpunkt gesetzlich geltenden MwSt.

Formatvorlage bitte bis zum **09.12.2024** an den amadeus-verlag GmbH

Tel. 03675/ 7509913, Herr Martin Backert- Mail: martin.backert@amadeus-verlag.net.

Mit der Unterschrift auf der Standanmeldung stimmt der Aussteller der Veröffentlichung von personbezogenen Daten im Katalog zu. Dies können insbesondere Name, Anschrift, Telefonnummer sowie Firmendaten sein. Weiterhin können diese Firmendaten und Fotos von Personen an Print- und andere Medien übermittelt werden.

Ich bitte um eine verbindliche Zu- oder Absage der Teilnahme bis zum 16.12.2024!

Sollte eine Absage der 73. VDT Schau erfolgen, erlischt mit dem Zeitpunkt der Absage der Anspruch auf eine Standreservierung ersatzlos!

Ort, Datum

Firmenstempel und rechtsgültige Unterschrift

Ausstellungskassierer: Bernhard Dönnecke, Erfurter Str. 35, 99095 Erfurt / OT Mittelhausen,

Telefon: 0361 / 735 392, E-Mail: b.doennecke@web.de

Zahlungsgrund: Industrieaussteller 73. VDT Schau 2025, Zahlungsempfänger: RGZV „Erfordia- Ilversgehofen“

Volksbank Thüringen Mitte eG, IBAN: DE43 8409 4814 5516 1970 94, BIC GENODEF!SHL

Der RGZV „Erfordia-Ilversgehofen“ Erfurt e.V. und der LV-Thüringen laden zur, 73. VDT-Schau, 2. Deutsche Jugendschau im VDT, 58. LV-Schau Thüringens, LV-Zuchtbuchschau und 34. Erfordia-Junggeflügelsschau vom 10.- 12. Januar 2025 in die Messehallen 2+3 der Messe Erfurt, herzlich ein.

Ausstellungsleiter, Industriaussteller, Sonderschauen u. Sonderpräsentationen:
 Thomas Stötzer, Bernauer Str. 11, 99091 Erfurt-Gispersleben, Telefon: 0361 / 555 929 10,
 E-Mail: stoetzerthomas@gmx.de
Stellv. Ausstellungsleiter: Steffen Kühl, Am Wilhelmsplatz 86, 99634 Werningshausen,
 Tel.: 036 376 / 538 112,
 E-Mail: kuehlsteffen@gmx.de
Ausstellungskassierer, Ehrenpreise: Bernhard Dönnecke, Erfurter Str. 35, 99095 Erfurt
 OT Mittelhausen, Telefon: 0361/ 735 392,
 E-Mail: b.doennecke@web.de
Preisrichterangelegenheiten Tauben: Dr. Günter Breitbarth, Brunnenstr. 17, 99986
 Vogtei OT Oberdorla, Telefon: 036 01 / 750 649,
 E-Mail: g-breitbarth@t-online.de
Info unter: www.rassegeflugel-th.de

SONDERBESTIMMUNGEN

1. Maßgebend sind die AAB des BDRG, soweit sie nicht durch Sonderbestimmungen ergänzt werden.

Die Ausstellung umfasst folgende Abteilungen:

Ausstellungsgebühren:

Volieren (unter Vorbehalt)	30,00 EUR
Stämme u. Zuchtbuch	20,00 EUR
Einzeltiere	13,00 EUR
Ziergeflügelpaare	13,00 EUR
Neuzüchtungen	9,00 EUR
Jugendabteilung, nur Einzeltiere	7,00 EUR
AOC- Klasse	13,00 EUR
Unkostenbeitrag (je Aussteller)	15,00 EUR
Katalog	16,00 EUR
Startgebühr Thüringer Meisterschaft	5,00 EUR
(Je Rasse und Farbenschlag, Reglement der Meisterschaft finden Sie auf der Homepage des LV Thüringen)	
Startgebühr Deutsche Meisterschaft entfällt gemäß VDT	

2. **Standgeld u. sonstige Zahlungen, unter Angabe von Name und Wohnort des Ausstellers, bis 03.11.2024 auf das Konto der Volksbank Thüringen, IBAN: DE43 8409 4814 5516 1970 94, BIC: GENODEF1SHL, Zahlungsempfänger: RGZV „Erfordia-Ilversgehofen“, Zahlungsgrund: 73. VDT Schau 2025.** Erst nach Zahlungseingang erfolgt die Rücksendung des B- Bogens.

Ausstellungsberechtigt sind Einzelaussteller und bestätigte Zuchtgemeinschaften (**Bestätigung des LV beilegen!!!**) gemäß AAB IV.1.a) und b). Bei unrichtiger Ausfüllung der Meldebögen übernimmt die Ausstellungsleitung keinerlei Haftung. Der Aussteller erlaubt die Veröffentlichung seiner Adressdaten mit Telefonnummer im Ausstellungskatalog.

Bei 40iger und 50iger Käfigen kann ein doppelstöckiger Aufbau erfolgen. Tiereinlieferung am 08.01.2025 ab 12.00 Uhr über die Wirtschaftseinfahrt der Messe Erfurt, Gothaer Str. 34. Vorher keine Annahme der Tiere!!! Die erste Ringkarte ist abzugeben, die 2. Ringkarte verbleibt im Besitz des Ausstellers und ist am Tag der Tierausgabe vorzuweisen. Einlass an den Schautagen über Haupteingang der Messe Erfurt!!!

3. Pflicht-Katalog/Unkostenbeitrag/Preisauszahlung:

Bei Katalogabholung 16,00 EUR, bei Zusendung 16,00 EUR zzgl. 5,00 EUR Porto und Verpackung. Jeder Aussteller ist verpflichtet einen Katalog abzunehmen. Ausnahme amtierende Preisrichter und Ehepaare als Aussteller nur einmal. Mit dem Standgeld ist auch der Unkostenbeitrag in Höhe von 15,00 EUR von jedem Aussteller zu bezahlen. Unter Vorlage des originalen B- Bogens erfolgt die Preisauszahlung/Preisausgabe während der Ausstellungszeiten. Nicht abgeholte Sachpreise und Kataloge werden dem Aussteller kostenpflichtig zugesandt.

4. **Meldeschluss: 03. November 2024** (oder bei Erreichen der Hallenkapazität), Meldebögen vollständig ausgefüllt in deutlicher Schrift sind an **Baier Datenverarbeitung, Wiesenstraße 14, 96114 Hirschaid, Telefon: 09543 / 442748 einzusenden. Meldungen per Fax und E-Mail werden nicht angenommen.** Die eingesandte Anmeldung wird als endgültig betrachtet. Die Rassen aller Abteilungen können auf einem Bogen gemeldet werden. Nur ordnungsgemäß ausgefüllte Meldebögen mit Unterschrift des Ausstellers, werden angenommen!!! Bei Erreichen der Hallenkapazität kann der Meldeschluss vorgezogen werden.

5. **Zu den Preisen aus der Ausstellungsgebühr (E=13,00 EUR, Z=6,00 EUR)** kommen zusätzlich gestiftete Preise von Behörden, Verbänden, Vereinen und Züchtern zur Vergabe, die gemäß AAB XI.1.e, f, mindestens den Wert der Preise aus der Ausstellungsgebühr haben. Eine Sonderschau oder Hauptsonderschau ab einer Meldezahl von 40 Nummern erhalten ein, bei über 120 zwei weiße Bänder von Erfurt, diese werden von den Preisrichtern mit vergeben. **Das Grüne Band von Thüringen wird bei Vergabe als ein E aus dem Standgeld vergeben.** Leistungspreise werden gemäß der AAB XI 5 errechnet. Die zur Verfügung stehenden gestifteten Großen Preise, Leistungspreise und Zuchtpreise werden auf die einzelnen Gattungen verteilt und falls vom Stifter nicht anders bestimmt, auf von uns festgelegte Rassen vergeben. Letzter Termin für die Annahme von Sachpreisen ist Mittwoch, den 08.01.2025 bis 20 Uhr.

6. **Verkauf:** Alle als verkäuflich gemeldeten Tiere können nur in der Zeit vom 10.01.2025, 12.00 Uhr bis 12.01.2025, 12.00 Uhr an den Kassen des Tierversaues erworben werden. Die Ausgabe der verkauften Tiere erfolgt ab Freitag den 10.01., 16.00 Uhr bis Sonntag den 12.01.2025, 12.00 Uhr. Mit der Aushändigung der Kaufquittung geht das Tier in das Eigentum des Käufers über (AAB IV; 6f). Vom Verkaufserlös behält die Ausstellung 15 % als Provision ein. Der Verkaufserlös wird ab Samstag, 13.00 Uhr ausgezahlt. Tier- Rückkäufe nur schriftlich und wenn dafür die Rückkaufprovision von 15 % im Ausstellungsbüro vorliegt, ohne dass wir eine Gewähr dafür übernehmen. Auch die angegebenen Verkaufspreise im Katalog sind ohne Gewähr. Bei Druckfehlern ist der Meldebogen rechtliche Grundlage. Ein bereits abgeschlossener Kaufvertrag kann bei Irrtümern der AL von dieser rückgängig gemacht werden. Wenn zur Feststellung der Ringnummern ein angekauftes Tier aus dem Käfig genommen werden soll, darf dies nur durch einen Mitarbeiter der AL und unter Vorlage der Kaufquittung erfolgen.

7. Die Ausgabe der Tiere an Selbstaholder erfolgt nur gegen Vorlage der Ringkarte. Nicht abgeholte Tiere werden auf Kosten des Ausstellers/Käufers zurückgeschickt. Ist ein Tierversand nicht möglich, so ist der Aussteller / Käufer verpflichtet seine Tiere innerhalb einer Woche abzuholen. Kommt er dieser Aufforderung nicht nach, wird die Aufgabe des Eigentums unterstellt.

8. Um allen Züchterfreunden den Erwerb guter Zuchttiere zu ermöglichen, bitten wir Sie, in deren Interesse möglichst viele der gemeldeten Tiere zu angemessenen Preisen verkäuflich zu melden.

9. Kann die Ausstellung aus Gründen, an denen die AL keine Schuld hat, nicht stattfinden, so erhält der Aussteller die eingezahlte Ausstellungsgebühr nach Maßgabe der AAB Nr. II.2 anteilig zurück.

10. Für Tiere, die durch höhere Gewalt oder unvorhergesehene Ereignisse verloren gehen, lehnt die AL jegliche Entschädigung ab. Sollten Verluste von Tieren durch ein Verschulden der AL entstehen, wird nach AAB II, 5. vergütet. Bei Tierversandverlusten muss eine schriftliche Bestätigung der Differenzabteilung (Infostand) vorliegen. Letzter Termin für Meldung von fehlenden oder falschen Tieren ist am Sonntag den 12.01.2025, 16.00 Uhr. Spätere Meldungen werden nicht anerkannt.

11. Durch die Messe Erfurt GmbH werden gemäß §6b Abs. 1 Nr. 2 und 3 Bundesdatenschutzgesetzes Beobachtungen öffentlich zugänglicher Räume mit optisch-elektronischen Einrichtungen durchgeführt. Gem. § 6b Abs. 5 werden die Aufzeichnungen unverzüglich gelöscht, wenn sie zum Erreichen des Zwecks nicht mehr erforderlich sind.

12. Mit der Unterschrift auf dem Meldebogen stimmt der Aussteller, der Veröffentlichung von personenbezogenen Daten im Katalog zu. Dies können insbesondere Name, Anschrift, Telefonnummer sowie die von ihm ausgestellten Tiere und deren Bewertungen sein. Weiterhin können diese Daten und Fotos von Personen und Tieren an Print- und andere Medien übermittelt werden. Auf den Homepages der involvierten Vereine und Verbände kann der Veranstalter Listen mit Ausstellernamen, Vereins- und Verbandszugehörigkeit sowie Ausstellungsergebnissen veröffentlichen.

13. Veterinärrechtliche Anforderungen:

- Alle Aussteller haben sich mit der Registriernummer gem. § 26 Viehverkehrsverordnung beim Veranstalter anzumelden.
- Tauben sind gegen Paramyxovirose zu impfen (Absorbatvacine). Die Impfung muss mindestens 3 Wochen vor der Ausstellung erfolgt sein.
- Es dürfen nur klinisch gesunde Tiere ausgestellt werden, die nicht aus einem Herkunftsbestand kommen, in dem anzeigepflichtige Tierseuchen und meldepflichtige Tierkrankheiten in den letzten 8 Wochen aufgetreten sind.
- Die ausgestellten Tiere müssen ab dem 03.01.2025 tierärztlich klinisch untersucht sein.
- Sie erhalten mit dem B- Bogen die notwendigen Veterinärunterlagen, mit den zum Zeitpunkt der Einlieferung geforderten Veterinärauflagen.

14. Die Taubenschau wird amtstierärztlich überwacht. Der Aussteller hat den Weisungen der Veterinäraufsicht unbedingt Folge zu leisten. Regressansprüche usw. an das Land Thüringen, die Stadt Erfurt oder einen Beamten dieser Dienststelle sind ausgeschlossen, falls irgendwelche Maßregelungen der Tiere nötig werden sollten.

15. Die Vergabe „Der Goldene Ring von Thüringen“

Trommeltauben (außer Altenburger Trommeltauben) erfolgt nur an Züchter, die Mitglied in einem Verein des LV Thüringen sind und ihren Wohnsitz in Thüringen haben.

16. Letzter Termin für alle Reklamationen ist der 31.01.2025. Diese sind schriftlich bei Bernhard Dönnecke, Erfurter Str. 35, 99095 Erfurt einzureichen. Dabei sind unbedingt die Nr. der Anmeldung sowie Ring- und Käfig-Nr. anzugeben.

17. Gerichtsstand ist Erfurt.

18. Nur was geschrieben steht gilt. Etwaige Berufungen auf mündliche Nebenabsprachen sind für die Schaulitung ohne rechtliche Wirkung. Hinsichtlich der Überlassung von Ausstellungspapieren oder hinsichtlich der Annahme der Tiermeldungen ist der ordentliche Rechtsweg ausgeschlossen. Aus der Überlassung von Ausstellungspapieren entsteht kein Anspruch auf Annahme der Meldung.

Thomas Stötzer, Ausstellungsleiter



RGZV „Erfordia –
Ilversgehofen“ e.V.

Achtung: Bitte A-Bogen bis zum 03.11.2024 zurücksenden an:
Baier Datenverarbeitung, Wiesenstraße 14, 96114 Hirschaid. Telefon: 09543/442748

**73. VDT - Schau, 2. Deutsche Jugendschau im VDT
58. LV-Schau Thüringens, 34. Erfordia-Junggeflügelschau
10. – 12. Januar 2025, Messe – Erfurt, Halle 2 & 3**



**Freitag, 10.01. von 12 – 18:00 Uhr
Samstag, 11.01. von 08 – 18:00 Uhr
Sonntag, 12.01. von 08 – 14:00 Uhr**

Baier Datenverarbeitung · Wiesenstraße 14 · 96114 Hirschaid

Adressdaten Aussteller

Name

Straße

PLZ Wohnort

A

Bogen

Melde-Nr.

Jugendaussteller

ja

Bestätigung vom Heimatverein
(Stempel u. Unterschrift)

Meldeschluss: 03.11.2024

Mitglied im Verein:

Telefon:

E-Mail:

(Bei Angabe der Mailadresse erhalten Sie ihre
eingereichten Daten nach Erfassung zur Kontrolle)

Registrier-Nr.:

Ich melde hiermit unter Anerkennung der AAB und der nachstehenden Bestimmungen folgende Tiere an:

	1,0 jung	1,0 alt	0,1 jung	0,1 alt	Eigene Zucht	Zucht- buch	Rasse	Farbe	Verk.- Preis
1									
2									
3									
4									
5									
6									
7									
8									
9									
10									
11									
12									
13									
14									
15									
16									
17									
18									
19									
20									

Standgeld – sonstige Zahlungen

Zahlungsgrund: Standgeld 73. VDT Schau
(Name und Wohnort des Ausstellers mit angeben)

Zahlungsempfänger: RGZV „Erfordia-Ilversgehofen“
Volksbank Mitte Thüringen eG
IBAN: DE43 8409 4814 5516 1970 94
BIC: GENODEF1SHL

Zahlen Sie bitte sofort bei Abgabe der Meldung. Die
Ausstellungsgebühr muss bis Meldeschluss eingezahlt sein,
ansonsten keine Annahme der Meldung.

**Bankverbindung für Erstattung von Preisgeldern und Tierverkauf
bitte unbedingt angeben! Bei Änderungen ergänzen**

IBAN: _____

BIC: _____

Bank-Name/Ort: _____

Volieren (unter Vorbehalt)	30,00 EUR
Stämme u. Zuchtbuch (auf MB- x ankreuzen)	20,00 EUR
Einzeltiere	13,00 EUR
Ziergeflügel / Paar	13,00 EUR
Jugendabteilung, nur Einzeltiere	7,00 EUR
Neuzüchtungen	9,00 EUR
AOC – Klasse	13,00 EUR
Unkostenbeitrag (je Aussteller)	15,00 EUR
Katalog	16,00 EUR
Startgebühr Thüringer Landesmeisterschaft	5,00 EUR
Rasse/Farbe _____	
Rasse/Farbe _____	
Ehrenpreisspende	EUR
Gesamt	EUR

Unterschrift des Ausstellers

Mit der Unterschrift auf dem Meldebogen stimmt der Aussteller (bei Jugendausstellern der gesetzliche Vertreter) der Veröffentlichung von personenbezogenen Daten im Katalog zu. Dies können insbesondere Name, Anschrift, Telefonnummer sowie die von ihm ausgestellten Tiere und deren Bewertungen sein. Weiterhin können diese Daten und Fotos von Personen und Tieren an Print- und andere Medien übermittelt werden. Auf den Homepages der involvierten Vereine und Verbände kann der Veranstalter Listen mit Ausstellernamen, Verein-/Verbandszugehörigkeit sowie Ausstellungsergebnissen veröffentlichen.

Gesundheitsbescheinigung für Tauben

MB Nr.

zur Teilnahme an der 73. Deutschen Rassetaubenschau 58. LV-Schau Thüringens und deren angeschlossenen Schauen, vom 10.- 12. Januar 2025, Messe Erfurt.

1.) Name, Vorname: _____

Straße Nr.: _____

PLZ, Wohnort: _____

Registriernummer des Tierhalters
gemäß §26 Viehverkehrsordnung: _____

Für die Registrierung zuständige
Behörde (Veterinäramt): _____

2.) Nachfolgend genannte Tiere werden ausgestellt: Anzahl: _____

Art/en: _____ Rasse/n: _____

Käf. Nr.	Ringnummer	Käf. Nr.	Ringnummer	Käf. Nr.	Ringnummer	Käf. Nr.	Ringnummer

(für weitere Angaben bitte Gesundheitsbescheinigung kopieren)

- 3.) Die oben bezeichneten Tiere wurden nach dem 03.01.2025 tierärztlich klinisch untersucht.
Es wurden keinerlei Krankheitsanzeichen festgestellt.
- 4.) Tauben sind wirksam gegen **Paramyxovirose** geimpft
(spätestens 21 Tage und frühestens 180 Tage vor Veranstaltungsbeginn)
- 5.) Ausländische Aussteller von Tauben müssen eine gültige Traces- Bescheinigung des für Sie zuständigen Veterinäramtes bei der Einlieferung vorlegen.

Datum, Ort

Tierarzt (Stempel und Unterschrift)

LIPSA

128. BUNDESSCHAU 2024



106. Nationale Bundessiegerschau 61. Bundesjugendschau 128. Lipsia-Bundesschau

sowie angeschlossener Landesrassegeflügelschau Sachsen, Landesjugend-Rassegeflügelschau Sachsen und Bezirksschau Leipzig

Bitte beachten Sie folgende Termine:

Vorschlag Ihrer Sonderrichter bis spätestens	31.07.2024
Meldeschluss der Haupt- bzw. Sonderschau	31.07.2024
Tiermeldeschluss (Poststempel)	07.10.2024
Meldung der SV-Preise	05.11.2024
Anlieferung der SV-Preise (Gegenstände)	30.11.2024



Neue Messe Leipzig
6. bis 8. Dezember 2024

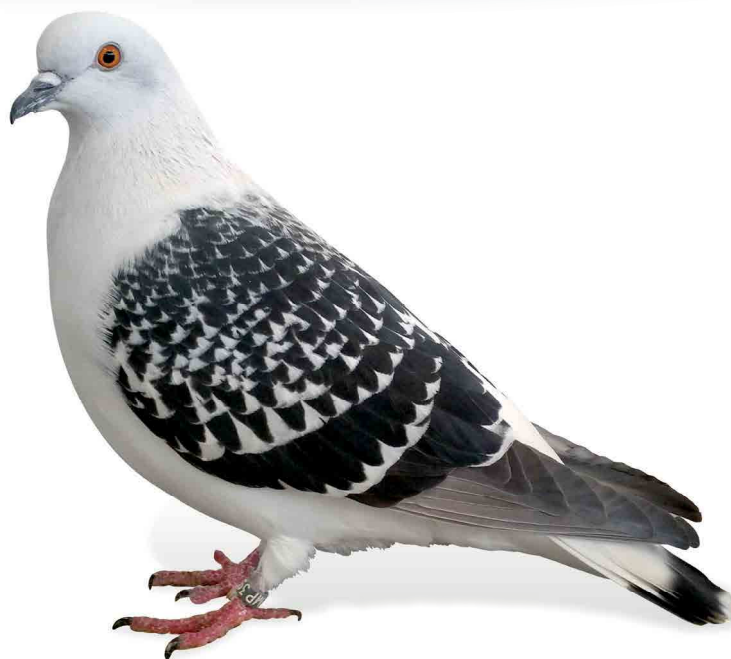
Anmeldepapiere ab Juli unter
www.lipsia-rassegefluegel.de
oder bequem online anmelden auf
www.gefluegelschau-online.de



Vertrauen Sie auf Qualität!

Für optimale Ergebnisse in der Aufzucht, Zucht und Schau

Rasse des Jahres 2024 im BDRG: Eistaube, Foto: Dr. Jens Herbert



KLASSIK MAIS VITAL



Rassetauben sind mit der klassischen Premium-Mischung für die Zucht, Jungtauben und die Mauser bestens versorgt. Die enthaltene Vital Perle sorgt für eine optimale Vitaminierung. Die Aminosäuren der Vital Perle verbessern die Futtermittelerwertung und regen den Stoffwechsel an. Hanf und Kardisaat fördern durch den hohen Fettanteil den Gefiederglanz.

25 kg Sack



KLASSIK MILO VITAL



Die Premium-Ergänzungsmischung ist ideal für die Zucht, Jungtauben und die Mauser. Der hohe Anteil an Milo versorgt die Tauben optimal mit Kohlenhydraten und kann besonders leicht aufgenommen werden. Die zusätzlichen Sojabohnen sichern die Versorgung mit B- und C-Vitaminen und hochverdaulichem Eiweiß. Die Mischung eignet sich hervorragend zur Beifütterung im Verhältnis 1:1 zu Gerste, Weizen oder Hafer.

25 kg Sack



KLASSIK OHNE MAIS VITAL



Die Premium-Mischung ist optimal für die Zucht, Jungtauben und die Mauser jedoch ganz ohne Mais und Milo. Sie ist zusätzlich mit der Vital Perle ausgestattet und somit optimal vitaminisiert. Gerste und Paddyreis regen durch ihren Rohfasergehalt die Darmtätigkeit an. Hanf regt den Paarungstrieb der Tauben an und sorgt für ein perfektes Wachstum der Jungtauben.

25 kg Sack



KLASSIK DARI VITAL



Die feinkörnige Premium-Ergänzungsmischung ist ideal für die Zucht, Jungtauben und die Mauser aber ganz ohne Mais und Milo. Im Verhältnis 1:1 wird sie zu ihrem bevorzugten Getreidegefüttert. Die enthaltenen 10 % Vital Perle sorgen für eine ideale Vitaminierung und Mineralisierung des Futters. So erhalten Sie eine unschlagbar preiswerte Mischung.

25 kg Sack

Informationen zu unseren Fütterungskonzepten und dem nächstgelegenen Händler erhalten Sie hier:
Kundenshotline: 0621 32245-76 · info@mifuma.de · [f](https://www.facebook.com/mifuma) · [i](https://www.instagram.com/mifuma) · www.mifuma-shop.de · www.mifuma.de

mifuma